

Biathleten holen Medaillen nach Lünen

Am vergangenen Wochenende fand vom 21. bis zum 23. Juli im bayerischen Dingolfing die Deutsche Meisterschaft im Target Sprint statt.

Beim Target Sprint werden 1.200 Meter gelaufen mit zwei Schießeinlagen nach 400 bzw. 800 Metern, bei denen fünf Scheiben mit einem Durchmesser von 35 mm aus 10 m Entfernung auf einer klassischen Biathlon Klappanlage getroffen werden müssen. Dabei muss jeder Schuss einzeln geladen werden, die Schützen müssen jeweils alle fünf Ziele mit maximal 15 Schuss treffen. Danach noch stehende Scheiben führen zu einer Wartezeit in der so genannten „Penalty Box“ von 15 Sekunden je nicht getroffener Scheibe. Es heißt also schnell zu laufen und mit guten Schießeinlagen möglichst kurze Aufenthaltszeiten am Schießstand zu erreichen. Die Biathleten schaffen die Strecke inklusive Schießeinlagen in einer Zeit von 5:00 bis 5:30.



Von den Sportschützen Nordlünen-Alstedde hatten sich die in Selm wohnenden Biathleten Andreas und Maïke Hellnick für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Die Rennen am Wochenende waren zugleich auch der letzte Lauf der DSB Trophy Target Sprint – eine Wertung, die über fünf Target Sprint-Wettkämpfe über ganz Deutschland verteilt stattfindet.



Am Samstag starteten Andreas und Maike im Einzel. Es wurden zwei Wertungsläufe durchgeführt. Die Addition der Zeiten beider Wertungsläufe ergab die finale Wertung. Maike konnte mit einem herausragenden ersten Wertungslauf mit nahezu perfekten Schießeinlagen (12 Schuss für 10 Treffer) und einer Verbesserung ihrer persönlichen Bestzeit um 40 Sekunden die Bronzemedaille sichern und war überglücklich. Andreas erreichte bei starkem Teilnehmerfeld den fünften Platz.



Am Sonntag fanden die Staffelläufe statt. Andreas und Maike starteten gemeinsam in der Single-Mixed Staffel und erreichten auch dort Bronze in der Deutschen Meisterschaft.

In der Wertung der DSB Trophy Target Sprint in der Einzelwertung erhielt Andreas die Goldmedaille, Maike freute sich über Silber. In der Kategorie Single Mixed erhielten ebenfalls beide die Silbermedaille.

Sonntagnachmittag fanden zum Abschluss der Deutschen Meisterschaft die Wettkämpfe in der gemischten Staffel statt. Die gemischte Staffel besteht aus 3 Biathleten. Der erste Starter muss eine Frau sein und der letzte ein Mann. An Position 2 kann wahlweise eine Frau oder ein Mann starten. Die gemischte Staffel aus Westfalen in der Besetzung Sonja Deiß, Markus Hüsken und Andreas Hellnick schafften mit einer herausragenden Leistung und einer fehlerfreien letzten Schießeinlage von Andreas Hellnick den Überraschungs-Coup und holten vor der favorisierten Staffel aus Bayern den Deutschen Meistertitel und die Goldmedaille.



Am Wochenende vor der Deutschen Meisterschaft hatten die Selmer Andreas und Maïke Hellnick sich bereits im nur 60 km entfernten Hausen in Bayern bei dem dortigen Sommerbiathlon im Sprint akklimatisiert und dort ebenfalls erfolgreich Gold (Maïke) und Silber (Andreas) geholt.



Jetzt steht für beide zunächst Urlaub an, bevor dann Ende August noch Wettkämpfe im Rahmen des Rheinland-Cups und der Saison-Höhepunkt im September mit der Deutschen Meisterschaft im Sommerbiathlon im Harz anstehen.